

Vier kleine Worte

Von myamemo

Kapitel 53: Komm und rette mich

Angeekelt spuckte Daisuke das restliche Blut aus und hoffte gleichzeitig, das auch ein bisschen Spucke dabei war und nicht nur sein Blut. So wie er es erkennen konnte, lag er irgendwo in einer Seitengasse, weggeworfen, wie ein Stück Dreck, mit nichts am Leib, außer einem Jocks. Dieses Kleidungsstück - welches den Namen nicht mal verdient hatte - diente aber nicht wirklich dazu ihn zu bekleiden, geschweige denn zu wärmen, denn er könnte genauso gut nackt sein.

Zitternd versuchte er seinen geschundenen Körper zu bewegen, was ihn unglaublich viel Kraft kostete. Der Blutverlust spielte dabei sicherlich eine entscheidende Rolle. Er wurde geschlagen, gequält, sogar vergewaltigt und war somit beinahe kraftlos, da ihm auch Nahrung verwehrt wurde.

Nach einigen Metern gaben seine Beine wieder nach und er sackte erneut zu Boden. Gegen seiner Erwartungen landete er aber nicht auf dem kalten Beton, sondern ein paar starke Arme fingen ihn auf und drückten ihn schützend an einen warmen Körper. Sein Kreislauf rebellierte, versagte dann vollkommen und das letzte was er wahrnahm, waren warme, braune Augen, die ihn besorgt ansahen.